

Unkrautbekämpfung

Die Temperaturen sind jetzt deutlich angestiegen und die Ackerkulturen beginnen jetzt zu wachsen. Daher sollte man unbedingt seine Kulturen auf **Ackerfuchsschwanz** und weitere Unkräuter kontrollieren. Im Raps darf der Ackerfuchsschwanz nur noch mit dem Focus Activ Pack bekämpft werden. Kerb Flo oder Milestone dürfen leider **nur bis Ende Februar** in der Vegetationsruhe ausgebracht werden, da sie über den Boden wirken. Focus Activ Pack oder Agil wirken dagegen nur über das Blatt, welches nicht vom Raps abgeschattet wird. Auch kann es an den Blütenknospen zu Ertragsschäden führen.

Kamille oder Klette können im Raps auch gut mit **Korvetto** frühzeitig bekämpft werden. Im Weizen darf auf drainierten Flächen ab dem 15.03. mit **Atlantis** der Ackerfuchsschwanz bekämpft werden. Sehr wichtig ist dabei eine hohe Luftfeuchtigkeit deutlich über 65%.

Beim Ansetzen der Spritzbrühe ist unbedingt darauf zu achten die Spritze erst mit Wasser, dann das Atlantis (Pulver), dann den Formulierungshilfsstoff und erst ganz zum Schluss AHL in den Tank zu geben.

Es hat sich gezeigt, dass der Einsatz von SSA weniger Erfolg gebracht hat. Berichten zu Folge hat der Einsatz von 20-40l Infolen einen noch besseren Erfolg bei der Afu-Bekämpfung gezeigt, weil das Infolen die Blattstomata öffnet und so der Wirkstoff besser aufgenommen werden kann.

Jede Pflanzenschutzmassnahme bedeutet, auch bei Beachtung aller nötigen Parameter, puren Stress für die Pflanze.

Um diesem vorzubeugen, hat sich der Einsatz von Blattdüngern/Biostimulanzen in den letzten Jahren mehr als bewährt. Unsere Produkte bringen Aminosäuren, Glycin/Betain, Huminsäuren und andere pflanzeigene Hormone mit, welche nicht nur den aktuellen Spritzstress beseitigen sondern in der Pflanze bis zur Ernte verbleiben und dadurch eben auch Trockenstress und anderen Stressfaktoren vorbeugen. Des Weiteren wird die Photosyntheseleistung und das Wurzelwachstum stark verbessert. Das ist alles kein Hexenwerk sondern Biologie!

Einsaat

Sommerungen sollten jetzt zügig eingebracht werden. Ackerbohnen sind immer noch eine adäquate Lösung, um hofeigenes Eiweißfutter zu erzeugen. Aber auch andere Sommerungen haben einen besseren Start, um so zeitiger sie in den Boden kommen. Saatgut ist genug bestellt und auch teilweise bereits am Lager vorrätig. Es gilt aber „auch die Vorräte sind endlich“. **Daher „jetzt“ vorbestellen!**

Dünger

Kalk ist immer noch der preiswerteste Dünger schlecht hin. Gerade jetzt zum Mais oder auch zu den Sommerrungen ist doch noch genügend Zeit eine Kalkung durchzuführen. Gerade Gerste und auch Ackerbohnen reagieren sehr positiv auf eine Gabe von 300 bis 500kg Granukal S. Zum Mais ist eine Gabe von 1000kg Kreidekalk oder auch Konverterkalk schnell erledigt. Eine Mischung von 200 – 300kg Physiomax mit Kali eignet sich perfekt zur Saatbettbereitung. Auch als Kopfdünger zu einem späteren Zeitpunkt kann dieser noch zum Einsatz kommen. **Der Vorteil: In kleiner Menge hochwirksam!** Wer sich schnell entscheidet und frühzeitig bei uns ordert, kann sich einen **Rabatt** sichern!

Der Raps hat hier und da schon seine Startgabe erhalten, was wohl auch richtig war. Nun geht das wohl flächendeckend in allen Kulturen los. Der wichtigste Nährstoff ist Calcium. Gefolgt von Kalium, Stickstoff, Phosphat und Schwefel. Gibt man all diese in ausgewogener Zusammensetzung, ist das für den Boden am besten. Zu jeder Düngung Calcium mit einbringen und den pH Wert im Oberboden möglichst stabil halten, wurde wieder einmal von Seiten verschiedener Universitäten als genau richtig belegt.

SSA ist ein vorzüglicher Dünger! Alleine versauert er den Boden jedoch extrem und das Bodenleben geht über Jahre hinweg ein. Gemischt mit hochwertigem Calcium verbessert dies nicht nur die Wirkung des Düngers, es hält gleichzeitig den Boden stabil und gesund.

Plagegeister

Leider haben sich in einigen Regionen die Feldmäuse wieder stark vermehrt. Jeder sollte doch seine Wiesen und Weiden auf Mäusebefall bonitieren. Bei starkem Aufkommen setzen Sie sich mit unserem Außendienst in Verbindung, um eine Strategie zu erarbeiten. Wir haben Kontakt zu einem Lohnunternehmer, welcher auch Giftweizen in den Boden bringen kann. Mit einer Legeflinte ist der Erfolg leider sehr mühsam.

Grünland

Generell sollte das Grünland im Frühjahr, wenn es einigermaßen abgetrocknet ist, gestriegelt werden um die Grasnarbe zu durchlüften. Überständiges Gras wird dadurch herausgerissen und die Bestockung wird angeregt. Weist die Grasnarbe Lücken auf, sollten 5 bis 10 kg Weidenachsaat mit ausgebracht werden. Wir haben auf unseren Lagern Nachsaatmischungen welche als Mittel bis Spät eingestuft sind und auch eine Mooreignung aufweisen. Unser Mietstriegel steht ab sofort mit oder auch ohne Ringelwalze zur Vermietung für Sie bereit.

Ihr LNW-Team

*Sie können den Empfang dieses Newsletters jederzeit abbestellen. Dazu schicken Sie uns einfach eine Mail an info@lnw.de mit dem Betreff: **Abmelden**.*

Marienhafe	Norden	Hage	Münkeboe
Tel.: 04934/9188-0		Tel.: 04931/9493-0	Tel.: 04931/974036
Andree Higgen 0176 119188-15		Carl-Gert Mohr 0176 119188-12	Heinrich Hanneken 0176 119188-23